



UNSER TEAM FÜR ERLENBACH



STADTRATSWAHL
15. März 2020



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

LIEBE ERLNBACHERINNEN, LIEBE ERLNBACHER,

am 15. März 2020 haben Sie bei der Stadtratswahl die Möglichkeit, über die künftige Gestaltung unserer Stadt mitzuentcheiden. Vieles wurde in den letzten Jahren – häufig auf Initiative der SPD – gemeinsam erreicht, so dass wir selbstbewusst 50 Jahre Stadterhebung feiern können. Aber um gut zu bleiben, braucht es den Willen, besser werden zu wollen.

Wir wollen, dass es in zentralen Bereichen in Erlenbach endlich vorwärts geht: Ein umfassendes Verkehrskonzept muss her, wir müssen für bezahlbaren Wohnraum sorgen, es braucht Kinderbetreuungsmöglichkeiten auf der Höhe der Zeit und ein stärkeres Engagement in Sachen Umwelt und Nachhaltigkeit vor Ort – um nur diese vier Top-Themen zu nennen.

In dieser Broschüre lesen Sie, wie wir die Zukunft unserer Heimatstadt aktiv gestalten wollen. Der SPD ist es wieder gelungen, ein starkes Team mit 24 Kandidatinnen und Kandidaten aufzustellen, die bereit sind, im Stadtrat Verantwortung zu übernehmen. Gute und engagierte Leute, die sich Ihnen mit ihren Ideen auf den folgenden Seiten vorstellen.

Die SPD steht für ein modernes, liebenswertes Erlenbach mit attraktiven Stadtteilen Mechenhard und Streit: Dafür bitten wir Sie um Ihr Vertrauen. Unterstützen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Stadtrat mit Ihrer Stimme!

Helga Raab-Wasse

ORTSVORSITZENDE

Werner Hillerich

FRAKTIONSVORSITZENDER
2. BÜRGERMEISTER

Benjamin Bohlender

STV. ORTSVORSITZENDER

Michael Mück

STV. ORTSVORSITZENDER

MIT  FÜR ERLNBACH

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

Kreistagsliste Platz 20

MIT FÜR ERLENBACH

spd-erlenbach-main.de
[facebook.com/spderlenbach](https://www.facebook.com/spderlenbach)

BENJAMIN BOHLENDER: „WIRTSCHAFTSKRAFT STÄRKEN, BÜRGERNÄHE VERWIRKLICHEN!“

Erlenbach könnte auf dem Gebiet der kommunalen Wirtschaftsförderung noch viel aktiver sein. Es braucht bessere Rahmenbedingungen und kluge Konzepte, damit sich bei uns und nicht anderswo neue Gewerbebetriebe auf den noch freien Flächen ansiedeln. Hier müssen wir gerade den sog. weichen Standortfaktoren größere Beachtung schenken. Ziel muss sein, die Wirtschaftskraft unserer Heimatstadt zu stärken, wovon letztlich alle Einwohner profitieren.

Auch deshalb möchte ich mich dafür einsetzen, sinnvoll die Chancen der Digitalisierung zu nutzen: Das Rathaus soll ein moderner Dienstleister sein für Bürger wie Unternehmen. Das Stadtmarketing professioneller aufzustellen, scheint mir ein weiterer wichtiger Baustein, damit uns die umliegenden Kommunen nicht allmählich den Rang ablaufen.

Und: Wir müssen in der Erlenbacher Kommunalpolitik insgesamt mehr, besser und früher kommunizieren und informieren. Die Bürger spaltende Themen wie „Kaufland“ oder „Mobilfunkmast“ waren kommunikative Katastrophen, die sich nicht wiederholen dürfen. Als Stadtrat möchte ich für mehr Transparenz und Bürgernähe eintreten.

Listenplatz 1 | Benjamin Bohlender, M.A.

Dezernent im höheren Dienst, freier Journalist, 27 J.

Master Public Administration, Politik- und Verwaltungswissenschaftler

stellv. SPD-Ortsvorsitzender, aktiver Musiker, Vorstand Gesang- und Musikverein

„Eintracht“ Mechenhard, SV Frankonia Mechenhard, Mechenharder Vogelwiesen Club

HELGA RAAB-WASSE: „WOHNQUALITÄT FÜR ALLE ERLENBACHER SCHAFFEN!“

Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum für Menschen mit kleinem Einkommen, Alleinerziehende und ältere Menschen, aber auch für viele junge Familien mit Kindern ist groß in Erlenbach. Wohnungsbau – meist Eigentumswohnungen, die für den kleinen und normalen Geldbeutel zu teuer sind – darf nicht allein von Renditestreben abhängen. Ich fordere deshalb, dass die Gemeinnützigkeit in unserer Stadt beim Bau von Mietwohnungen, die bezahlbar sind, wieder in den Vordergrund rückt.

Bereits beschlossen ist die Neuerschließung von Baugebieten (Lachenwiesen in Erlenbach, Krötenhecken in Mechenhard), wo Bauwillige zukünftig Platz finden können. Darüber hinaus besteht für Zuzugswillige aber auch die Möglichkeit, sich in den Ortskernen – aller Stadtteile – nach Wohnraum umzusehen. Dort wird bestehender Leerstand von den Besitzern oft nicht angezeigt, die Bausubstanz verschlechtert sich immer mehr und das Ortsbild leidet darunter.

Listenplatz 2 | Helga Raab-Wasse | Stadträtin, Kreisrätin

Bürokauffrau, 55 J., 4 Kinder

SPD-Ortsvorsitzende, SPD-Kreisvorsitzende

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

Kreistagsliste Platz 1

spd-erlenbach-main.de

facebook.com/spderlenbach



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

Kreistagsliste Platz 55

MIT FÜR ERLENBACH

spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach

WERNER HILLERICH: „MEIN ERLENBACH MUSS FAHRRADFREUNDLICHER WERDEN!“

Im Moment wird aus meiner Sicht das Augenmerk im Verkehr zu sehr auf das Auto gelegt. In Zeiten des Klimawandels ist das rückschrittlich.

Die Verkehrsführung und Beschilderungen für Radfahrer lassen sehr zu wünschen übrig. Radwege beginnen und enden im Nichts.

Die Bahnstraße und die wenigen anderen Einbahnstraßen müssen endlich in beide Richtungen befahrbar werden.

Das Projekt Radwegbau nach Klingenberg dauert schon länger als der Bau des Berliner Flughafens – kein Ende in Sicht: Das muss erste Priorität bei den Bauprojekten bekommen. Auch Radwege in die Ortsteile sind längst überfällig. Dafür lohnt es sich im nächsten Stadtrat zu kämpfen.

Listenplatz 3 | Werner Hillerich | Stadtrat, 2. Bürgermeister

selbstständiger Werbegrafiker, 63 J., 2 Kinder

Feuerwehr Erlenbach, Skiclub, Tennisclub, SV Erlenbach, Frauen für Frauen, Bouleclub Mechenhard, Kreis zur Förderung der KJG, Freunde des Hermann-Staudinger-Gymnasiums

MARINA OLIVEIRA ZBINDEN: „GESUNDHEITSVERSORGUNG IN ERLENBACH SICHERN!“

Unsere Umwelt und unsere Gesundheit sind sehr eng miteinander verbunden. Der Gesundheitszustand der Einwohner und dass wir uns wohlfühlen, wird wesentlich durch die Lebensbedingungen vor Ort beeinflusst.

Direkte lokale Gesundheitsrisiken wie Luftverschmutzung und Lärmbe-
lästigung, die nachweislich das Risiko für Krankheiten erhöhen, gilt es zu
minimieren.

Zentral ist für die Erlenbacher Bevölkerung eine gute medizinische Versor-
gung im ärztlichen, pflegerischen und präventiven Bereich. Mit Blick auf den
demografischen Wandel ist es daher eine wichtige Aufgabe der Stadt, gute
Rahmenbedingungen für junge Fach- und Hausärzte bei uns zu schaffen.

Erlenbach als Krankenhausstandort kann im Rahmen des Landkreis-Pro-
jekts „Gesundheitsregion plus“ dazu beitragen, die lokalen Versorgungs-
strukturen im Gesundheitsbereich durch intensivere Zusammenarbeit aller
relevanten Akteure zu verbessern.

Listenplatz 4 | Marina Oliveira Zbinden

Medizinische Fachangestellte, 50 J., 2 Kinder

SV Frankonia Mechenhard, Beisitzerin im SPD-Ortsvorstand,
Verdi-Mitglied

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

spd-erlenbach-main.de
 facebook.com/spderlenbach

MIT  FÜR ERLENBACH

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

Lucky

Barbarossa
Lauf
Erlenbach



spd-erlenbach-main.de
[facebook.com/spderlenbach](https://www.facebook.com/spderlenbach)

MICHAEL MÜCK: „VEREINSLEBEN IST MEIN DING!“

Meine politischen Vorstellungen für eine zeitgemäße Förderung und Unterstützung unserer Erlenbacher Vereine sind unter anderem:

... die Beibehaltung/der Ausbau finanzieller Unterstützungen von z.B. Jugendarbeit im Verein

... die zeitnahe Ausführung notwendiger Renovierungs- und Sanierungsarbeiten an der „Alten Schule“ in Mechenhard und in Streit zum dauerhaften Erhalt als Vereinsheime

... der Umbau und die Verwendung des alten Feuerwehrhauses Erlenbach-Ort als Vereinshaus

... eine umfangreiche Hilfestellung durch die Stadtverwaltung vor allem für Vereinsvorstände bei z.B. juristischen Fragen zum Vereinsrecht, zur Vereinsführung oder zur Haftung im Verein und Entlastung bei bürokratischen Tätigkeiten!

Diese Ziele zum Wohl und zum Erhalt unseres Erlenbacher Vereinslebens im Detail auszuarbeiten und umzusetzen wird sicherlich keine leichte Aufgabe für das kommende Stadtratsgremium – *ICH BIN BEREIT DAFÜR!*

Listenplatz 5 | Michael Mück | Stadtrat

Betriebsratsvorsitzender, 49 J., 2 Kinder

Stellv. SPD-Ortsvorsitzender, TV Erlenbach, Erlenbacher Kickers, Kreis zur Förderung der KJG, Barbarossalaufverein, DJK, Wasserschutz, u.a.

ANNE EHRENTRAUT: „MEIN HERZ SCHLÄGT FÜR DIE ERLENBACHER SENIOREN!“

Man blickt mit Sorge auf das Alter. Wir leben hier in einer Stadt mit vielen tollen Möglichkeiten für Senioren. Wir haben zahlreiche Pflege- und Betreuungseinrichtungen. Für aktive Senioren gibt es eine Menge Aktivitäten im Angebot, etwa um sich in geselliger Runde zu treffen oder sich körperlich und geistig fit zu halten.

Seit September 2018 engagiere ich mich besonders für Senioren. Ich organisiere regelmäßige Treffen in der Kino-Passage. Bei Kaffee und Kuchen werden Bastelarbeiten, Geschichten hören, Gedächtnistraining und vieles mehr angeboten. Unseren allseits bekannten SPD-Seniorentreff in Erlenbach gibt es nun schon seit über 25 Jahren!

Gemeinsam mit Ihnen möchte ich diese Treffen zukünftig fortsetzen. Das Miteinander und die Lebensqualität – gerade für die älteren Mitbürger – sollen hier im Fokus stehen.

Listenplatz 6 | Anne Ehrentraut | Stadträtin

Erzieherin i. R., 67 J., 1 Kind

Chor „Frisch Auf Streit“, Frauen für Frauen, Verdi-Mitglied,
Beisitzerin im SPD-Ortsvorstand, Schöffin am Amtsgericht Aschaffenburg



GERHARD BADER: „SOLIDE HAUSHALTSFÜHRUNG UND ZUKUNFTSINVESTITIONEN!“

Finanzen und Recht beschäftigen mich – als gelernter Steuerfachgehilfe und studierter Wirtschaftswissenschaftler nicht nur in meiner beruflichen Tätigkeit als Steuerberater, sondern auch in verschiedenen Vereinen, im Haupt- und Finanzausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss des Stadtrates. Schon immer habe ich dies auch unter den Gesichtspunkten der Umwelt und der Nachhaltigkeit betrachtet.

Ich setze mich ein für ...

- ... eine vorausschauende Finanz- und Investitionsplanung
- ... größtmögliche Öffentlichkeit bei der Stadtratsarbeit
- ... stärkere Berücksichtigung der Bereitschaft zum Feuerwehrdienst bei Neueinstellungen der Stadt, um die arbeitsbedingte Abwesenheit vieler ehrenamtlicher Feuerwehrmänner auszugleichen.

Listenplatz 7 | Gerhard Bader, Dipl.-Kfm. | Stadtrat

Steuerberater, 55J., 2 Kinder

Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Erlenbach, Kassierer SPD-Ortsverein,
Aktiver Feuerwehrmann, Kids mit Handicap (Aschaffenburg), Eine-Welt-Verein

ANDREA HIRTE: „VIELE ERLNBACHER STRASSEN HABEN'S DRINGEND NÖTIG!“

Zum Straßenbau gehört neben dem Ausbau auch der „Untergrund“. Es darf nicht nur neu gebaut werden, sondern gerade auch der Unterhalt ist wichtig und notwendig. Straßen, Kanäle und Wasserleitungen müssen regelmäßig gewartet und möglichst zeitnah repariert werden. Dafür müssen rechtzeitig und ausreichend Haushaltsmittel eingeplant und auch tatsächlich abgerufen werden.

Verkehrswege sind für alle da, z.B. für Fahrzeuge, Radfahrer, Fußgänger, Kinderwagen und auch Rollatoren. Dafür sollten sie auch bestens ausgebaut werden. Straßen bestehen nicht nur aus Fahrbahn, Fahrbahnrand, Gehwegen und Plätzen, sondern auch aus Begrünung, Möblierung, Kanal- und Wasserleitungen, sowie allen Versorgungsleitungen wie Telefon, DSL und Gas.

Um alles, was mit einer funktionierenden und leistungsfähigen Infrastruktur für unsere Stadt zusammenhängt, wollen wir uns im Stadtrat kümmern.

Listenplatz 8 | Andrea Hirte, Dipl.-Ing.

Bauingenierin, 47 J., 2 Kinder

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

spd-erlenbach-main.de

 facebook.com/spderlenbach





HANS-GEORG CONNOR: „MIT UNSEREN WÄLDERN...“

...fing Nachhaltigkeit an.“ Heute sind unsere Wälder, wie wir sie kennen, vom Klimawandel bedroht. Nachhaltigkeit betrifft uns alle und daher hat die UNO 17 Nachhaltigkeitsziele beschlossen, denen auch Deutschland und Bayern zugestimmt haben.

Auch für Erlenbach gibt es hier sehr viel zu tun und wir stehen erst am Anfang: Wie können wir Müll vermeiden? Wie können wir eine nachhaltige Energieversorgung auf lokaler Ebene sicherstellen? Wie vermindern wir Umweltbelastungen durch den Verkehr?

Schließlich müssen wir uns, ob es uns gefällt oder nicht, auch mit den Folgen des Klimawandels befassen: Was machen wir, falls uns eine länger anhaltende Hitzewelle trifft – können wir dann ältere, kranke Mitbürger angemessen unterstützen? Ist unsere Wasserversorgung langfristig sichergestellt? Was machen wir bei einem ausgedehnten Waldbrand?

Diese Themen sind für eine zukunftsfähige Stadt von großer Bedeutung und müssen von Stadtrat und Verwaltung kompetent und konsequent behandelt werden. Erlenbach braucht ein umfassendes Klima- und Umweltschutzkonzept. Dafür trete ich ein.

Listenplatz 9 | Hans-Georg Connor, Dipl.-Ing. (TH)

Sicherheitsingenieur, 59 J., 2 Kinder

ADFC, Bund Naturschutz, Naturschutzverein, Barbarossalaufverein, VDK,
Beisitzer im SPD-Ortsvorstand

THERESA BÜCHLER: „EINE JUNGE STADT FÜR JUNGE LEUTE!“

Mit seinen 50 Jahren, die wir dieses Jahr beim Stadtjubiläum gemeinsam feiern, ist Erlenbach eine vergleichsweise junge Stadt in Bayern. Für junge Menschen soll sie genauso lebenswert und aktiv sein wie für alle anderen Generationen, denn sie sind unsere Zukunft.

Dafür braucht es passende Angebote, die junge Leute ansprechen und für unser Erlenbach begeistern. Deshalb hat sich die SPD auch für den Erhalt des Aquaphobie-Festivals am Weinfestplatz eingesetzt – im Veranstaltungskalender ein Highlight für die Jugend und für viele Junggebliebene!

Unser engagiert geführtes Erlenbacher Jugendzentrum, Kino, Bergschwimmbad, Minigolfplatz bieten für Kinder und Jugendliche schon so einiges zur Freizeitgestaltung, genauso wie die hervorragende Jugendarbeit, die in unseren Vereinen ehrenamtlich betrieben wird.

Listenplatz 10 | Theresa Büchler

Technische Redakteurin, 26 J., 1 Kind

Vorstandsmitglied der Jusos im Kreis Miltenberg

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

Kreistagsliste Platz 11

spd-erlenbach-main.de
facebook.com/SpdErlenbach



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

MICHAEL WÖBER: „EIN VERKEHRSKONZEPT FEHLT!“

Zu wenige Parkplätze im Bahnhofsbereich, Fahrradwege, die im Nirgendwo enden, vielerorts zugestellte Gehwege, zu schnelles Fahren in den Wohngebieten und ein ausbaufähiger Fahrplan des City-Bus, der mit weiteren Haltestellen noch attraktiver werden könnte: Viele Baustellen im Bereich Mobilität machen deutlich, dass ein umfassendes Verkehrskonzept für unser Erlenbach dringend notwendig ist.

Der Fokus sollte sich hierbei immer auf Aspekte der Verkehrssicherheit, Verkehrsqualität und der straßenräumlichen Verträglichkeit richten mit dem Ziel, ein attraktives und leicht verständliches Gesamtkonzept zu entwickeln. Dabei müssen wir nach integrierten Ansätzen suchen, die Abhängigkeiten und Wechselwirkungen zwischen allen Verkehrsarten berücksichtigen. Gute Ideen sind gefragt!

Wie wäre es mit einem Parkdeck am Bahnhof und einer Ladestation für Elektrofahrzeuge? Oder mit einem Kombi-Ticket für City-Bus und Bergschwimmbad?

Listenplatz 11 | Michael Wöber

Industriemeister, 52 J., 1 Kind

[spd-erlenbach-main.de](https://www.spd-erlenbach-main.de)

facebook.com/spderlenbach



UTE ROOS: „INKLUSION – EINE HERZENSSACHE.“

Menschen mit Behinderung muss die Teilhabe am kommunalen Leben ermöglicht werden. Alle städtischen Einrichtungen und Bereiche des öffentlichen Lebens brauchen einen barrierefreien Zugang. Damit Menschen mit Behinderung und deren Angehörige sich in Erlenbach willkommen fühlen und Kontakt zu den Mitbürgern haben können. Noch ist dies in Erlenbach nicht immer möglich:

... viele Geschäfte sind z.B. für Rollstühle oder Rollatoren nicht frei zugänglich.

...das Jugendzentrum hat keinen barrierefreien Zugang und ist auch nicht mit einer behindertengerechten Toilette ausgestattet.

Nicht immer sind dafür kostspielige Umbaumaßnahmen erforderlich. Mobile Rampen wären eine kostengünstige und denkbare Alternative.

Seit vielen Jahren engagiere ich mich bei der „Integrativen Ferienbetreuung“ in den Sommerferien, damit Kinder mit Spiel und Spaß ganz natürlich ihre Scheu und Vorbehalte abbauen. Wenn auf ganz selbstverständliche Weise das Zusammensein ermöglicht wird, wie z.B. schon in der Krippe, im Kindergarten und in der Kinderferienbetreuung, wird das Zusammenleben mit Menschen mit Behinderung zur Selbstverständlichkeit.

Die Inklusion vor Ort muss weiter vorangetrieben werden!

Listenplatz 12 | Ute Roos

Dipl.-Entspannungspädagogin (BTB), 57 J., 2 Kinder

Teamleitung OGS-Förderschule Miltenberg, Lebenshilfe, Frauen für Frauen, Familienstützpunkt, Familienbeirat

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD



spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD



ULRICH HAHN: „WOHNORTNAHE ARBEITSPLÄTZE SIND DIE BASIS FÜR EINE NACH- HALTIGE WELT.“

Das erfordert eine konstruktive Zusammenarbeit mit unseren ansässigen Unternehmern und ein offensives Agieren der Stadt, um Neuansiedlungen anzuwerben.

Erlenbach ist ein für die Region und ihre Menschen bedeutender Industriestandort. Wir wollen die besten Voraussetzungen dafür schaffen, dass das so bleibt. Damit Arbeitsplätze am Ort gesichert werden und neue entstehen können.

Dafür werde ich mich einsetzen.

Listenplatz 13 | Ulrich Hahn, Dipl.-Ing.

Prokurist, 60 J., 4 Kinder

Leitungsteam Kolpingfamilie, TV Erlenbach, Gemischter Chor,

Beisitzer im SPD-Ortsvorstand



spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach

HEIDEMARIE KIRCHER: „NATUR-UND UMWELTSCHUTZ VOR ORT UMSETZEN!“

Der Umgang mit unserem natürlichen Lebensumfeld, das bei uns in Erlenbach Weinanbau und Weinkultur besonders prägen, muss wieder in eine natürliche Balance gerückt werden, damit wir in einer gesunden und intakten Umwelt leben können. Die schöne Natur, die uns allen am Herzen liegt, wird gerade am Erlenbacher Hohberg doch für alle in wunderbarer Weise erlebbar!

Zu den Maßnahmen gehören: entsprechende Pflanzangebote für Kleintiere, Einschränkung von Pestiziden, Umwidmung von Flächen als Blühstreifen und ökologisch verträgliche Maßnahmen beim Gärtnern, nachhaltiger Wärme- und Stromverbrauch sowie eine klimafreundliche Energieversorgung zur Verringerung der Emissionen im Stadtgebiet.

Die städtischen Einrichtungen müssen hier mit gutem Beispiel vorangehen. Die Gebäude der Stadt sollten beispielsweise daraufhin überprüft werden, ob Energiesparmöglichkeiten bislang ungenutzt geblieben sind.

Listenplatz 14 | Heidemarie Kircher, geb. Rosenberger

Lehrerin i.R., Projektmanagerin im hessischen Kultusministerium a.D., 70 J., 1 Kind

Blaue Blume (Kammermusikverein in Frankfurt), Beisitzerin im SPD-Ortsvorstand

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD



THOMAS FRANKE: „LEBENDIGE UND ATTRAKTIVE STADTTEILE...

...in denen sich alle Einwohner von Jung bis Alt wohlfühlen, sind mir wichtig.“ In den Ortsteilen Mechenhard und Streit wie auch in der „Glanzstoffsiedlung“ muss eine gleichermaßen hohe Lebensqualität wie in Erlenbachs Kernstadt das Ziel eines guten Miteinanders sein.

Dafür braucht es vor Ort Angebote und Treffpunkte, die den Zusammenhalt und die örtliche Gemeinschaft stärken. Es fehlen in den Ortsteilen derzeit Nahversorgung, Geschäfte und Gaststätten. Umso wichtiger ist eine optimale Anbindung unserer Stadtteile an die Kernstadt per City-Bus, die durchaus noch Verbesserungspotential hat.

Und eines ist auch klar: Ohne unsere Vereine, die mit großem Engagement vieler ehrenamtlicher Mit-Helfer in allen Stadtteilen tolle kulturelle Veranstaltungen und Feste auf die Beine stellen, wäre unser Zusammenleben langweilig und nur halb so schön. Sie sorgen wirklich für einen lebenswerten Ort zum Wohlfühlen! Das unterstütze ich wo immer möglich.

Listenplatz 15 | Thomas Franke

Fahrer im Nahverkehr, 55 J., 2 Kinder, parteilos

SV Frankonia Mechenhard, SV Erlenbach, RV Wanderlust Mechenhard, Bouleclub Mechenhard, Feuerwehr Mechenhard, B1-Club Mechenhard



spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach

RENATE KIRCHGÄSSNER: „FÜR SOZIALEN WOHNUNGS- BAU SORGEN!“

Bezahlbarer Wohnraum ist auch in Erlenbach knapp. Davon in besonderer Weise betroffen sind Familien mit Kindern und Alleinstehende mit kleinerem Geldbeutel. Oft müssen Wohnungssuchende in Erlenbach teurere Angebote annehmen.

Die Stadt Erlenbach bzw. die Stadtbau GmbH ist hier gefordert, in Erlenbach, Mechenhard und Streit für „sozialen Wohnungsbau“ zu sorgen und sich aktiv um Zuschüsse aus bestehenden Förderprogrammen für staatlich geförderten Wohnungsbau zu bemühen. In neu ausgewiesenen Wohngebieten sollten in den Bebauungsplänen außerdem Teilflächen für sozialen Mietwohnungsbau festgeschrieben werden.

Denn es ist wichtig, sich auch für Menschen einzusetzen, die sich nicht auf der Sonnenseite des Lebens befinden. Und das gilt auch für den angespannten Wohnungsmarkt in unserer Stadt.

Listenplatz 16 | Renate Kirchgäßner

70 J., 2 Kinder, Verwaltungsangestellte i.R., parteilos

Organisatorin und Helferin im Martinsladen, Wirtschaftsausschuss TV Erlenbach, SV Frankonia Mechenhard, RV Wanderlust Mechenhard, Lebenshilfe, Verkehrswacht

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD



KAI FRANZ: „WIR BRAUCHEN FACHKRÄFTE FÜR HANDWERK, INDUSTRIE UND GEWERBE AUS UND FÜR ERLENBACH.“

Für mich als selbstständiger Maler- und Lackierermeister ist das Handwerk ein wichtiger Motor für Wachstum und Wohlstand einer Stadt.

Um den Erhalt des Handwerks zu sichern, ist es mir wichtig, dass wir junge Menschen, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, mit Betrieben aus unserer Stadt zusammenbringen. So können wir einem Fachkräftemangel vorbeugen und Handwerk und Gewerbe in unserer Stadt festigen.

Es ist immens wichtig, dass viele Handwerks- und Industriebetriebe auch weiterhin jungen Menschen, die einen Ausbildungsplatz suchen, eine gute Perspektive bieten können!

Listenplatz 17 | Kai Franz

Selbstständiger Maler- und Lackierermeister, 34 J., 1 Kind, parteilos

ASV Gut Fang, Verein für Handel und Gewerbe

MIT FÜR ERLENBACH

spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach

NICOLE JAKOB: „ALS MUTTER SEHE ICH BETREUUNGSANGEBOTE MIT ANDEREN AUGEN!“

Mir als Mutter liegt es am Herzen, dass gute und ausreichende Betreuungsplätze für alle Altersklassen „vorrätig“ sind. Denn nur so kann Erlenbach attraktiv für junge Familien sein. *Bedarfsgerecht* reicht meiner Meinung nach hier nicht aus, da dies immer mit Zeitversatz einhergeht.

Mein Ziel ist es daher: Agieren statt zu reagieren! Bewusst und vorausschauend eine Entscheidung treffen, statt sich von den Umständen zu einer solchen Entscheidung zwingen zu lassen.

Familienfreundliche Betreuungsangebote sind heute wichtigste Kriterien bei der Entscheidung über den Wohnort. Nur dann, wenn wir diese optimal gestalten, wandern junge Familien nicht in die Nachbarkommunen ab.

Listenplatz 18 | Nicole Jakob

Verwaltungsangestellte der ev. Kirchengemeinde, 35 J., 2 Kinder, parteilos

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD



spd-erlenbach-main.de

[facebook.com/spderlenbach](https://www.facebook.com/spderlenbach)



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD



KARLHEINZ DORN: „MEIN HERZ SCHLÄGT FÜR DIE SIEDLUNG!“

Erlenbach – einfach wohlfühlen! Dieses Motto trifft natürlich auch auf die Siedlung zu. Da bin ich zuhause, da fühle ich mich wohl!

Um das friedvolle Zusammenleben und das lebendige Miteinander in diesem tollen Erlenbacher Stadtteil weiter auszubauen, setze ich mich vor allem für die in der Siedlung beheimateten Vereine sowie für eine Aufwertung des Mainufers ein!

Durch eine stärkere Einbindung des Mains, zum Beispiel durch eine attraktive Gestaltung des Mainbogens als Naherholungsraum, kann die Lebensqualität bzw. der Erholungswert der kompletten Siedlung weiter verbessert werden!

Listenplatz 19 | Karlheinz Dorn

Produktionsleiter, 62 J., 2 Kinder, parteilos

Jugendwart ASV Gut Fang Erlenbach



spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach

PETRA PETERS: „WIR WOLLEN EINE GRUND- SCHULE, DIE FIT IST FÜR DIE ZUKUNFT UNSERER KINDER!“

Schon die Klassen von Eins bis Vier sind entscheidend. Was hier nicht gelernt wird, das fehlt häufig für immer. Kinder und Eltern stehen vor einer neuen Herausforderung. Oft fehlt in der Familie die Unterstützung für die Hausaufgaben. Dadurch gibt es Lernlücken, die später nur sehr schwer zu schließen sind.

Aber jedem Kind kann geholfen werden. Mit ausgewählter Förderung und Unterstützung durch qualifizierte Lehrkräfte schon an der Grundschule – ohne Kosten für die Eltern. Dafür braucht es mehr Ganztagsplätze, mehr Personal und mehr Räume.

Nicht nur deshalb setzen wir uns dafür ein, dass die Dr.-Vits-Grundschule saniert und modernisiert wird. Für unsere Kinder und ihre Zukunft. Und für uns alle.

Listenplatz 20 | Petra Peters, Dipl.-Wirtsch.-Ing.

Hausfrau, 59 J., 2 Kinder, parteilos

Hausaufgabenbegleitung (Dr.-Vits-Schule), Helferkreis Asyl, Familienbeirat, Kirchenboten-Team (Evang. Kirche)



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD



ANDREAS TIKART: „KULTUR BESSER FÖRDERN!“

Deutschland ist das Land der Dichter und Denker und das Land der Ingenieure. Diese Kreativität ist nur möglich, weil wir in einem Staat leben, der die Freiheit fördert, insbesondere die Freiheit des Denkens.

Musik, Theater, Bücher und Filme sind immer Ausdruck der Auseinandersetzung und der gesellschaftlichen Diskussion. Unsere Stadtbibliothek als Basisangebot der Persönlichkeitsentwicklung, die Volkshochschule und die Musikschule sind wirklich gute Einrichtungen der Stadt, die weiter gefördert werden müssen.

Die Frankenhalle ist ein gefragter Veranstaltungsort, der Platz bietet für ein breitgefächertes Angebot an kulturellen Veranstaltungen. Ich setze mich für ein vielfältiges städtisches Kulturprogramm ein, das die ganze Bevölkerung ansprechen sollte.

Listenplatz 21 | Andreas Tikart, Dipl.-Physiker

Physiker, 49 J.

Freunde und Förderer der Stadtbibliothek, Kassenprüfer Freunde des Hermann-Staudinger-Gymnasiums, Schriftführer SPD-Ortsverein



spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach

RENATE FATH: „MEIN WUNSCH: TOP-ANGEBOTE AN KRIPPENPLÄTZEN UND WOHN- RAUM FÜR FAMILIEN!“

Da ich aus eigener Erfahrung weiß, wie schwierig es in Erlenbach ist, einen Krippenplatz zu bekommen, möchte ich mich dafür einsetzen, dass mehr Krippen- und Kindergartenplätze geschaffen werden. Wenn uns das gelingt, wird Erlenbach attraktiver für junge Familien, denen wir dadurch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern können.

Nicht nur für junge Familien ist es auch extrem wichtig, dass bezahlbarer Wohnraum vorhanden ist. Etliche Familien sind auf der Suche nach einer passenden Wohnung bzw. einem Bauplatz, können aber nichts finden.

Wir wollen uns dafür einsetzen, dass wirklich alle Möglichkeiten genutzt werden, z.B. durch Überarbeitung bestehender Bebauungspläne, Erfassung der Leerstände und Baulücken und Schaffung neuer Baugebiete.

Listenplatz 22 | Renate Fath

Kauffrau für Büromanagement, 34 J., 2 Kinder, parteilos

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

spd-erlenbach-main.de
 facebook.com/spderlenbach

MIT  FÜR ERLENBACH

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

CHRISTINE HIRTE: „ERLENBACH BRAUCHT EIN ZENTRUM!“

Erlenbach ist die größte Kommune im Landkreis Miltenberg, aber ohne richtigen Stadtcharakter. Das Gebiet um das Rathaus soll ausgebaut und modernisiert werden, allerdings tut sich nicht viel.

Die meisten Wohnungen stehen schon seit Jahren leer, es müssen nun Geschäfte und vor allem Wohnungen entstehen. Das Projekt ProZent sollten wir als Chance nutzen, um das Stadtzentrum mit Geschäften und Gastronomie zu beleben und aufzuwerten.

Wir wollen, dass die Planung im Bereich Bahnstraße/Am Bahnhofplatz/Dr.-Vits-Straße/Rathausstraße endlich weitergeführt und für die Stadtentwicklung auch sinnvoll und zweckmäßig bebaut wird. Dafür will ich mich einsetzen.

Listenplatz 23 | Christine Hirte, Dipl.-Ing.

Bauamtsleiterin i.R., 70 J., 1 Kind

spd-erlenbach-main.de

facebook.com/spderlenbach



ULRIKE NEUBERGER-BORNHORST: „JEDES KIND IN ERLENBACH, MECHENHARD UND STREIT IST MIR WICHTIG!“

Wir wollen den Rechtsanspruch auf Betreuung sicherstellen – für alle Kinder ab einem Jahr. Qualitativ hochwertige Angebote zur frühkindlichen Bildung und frühzeitige Sprachförderung durch qualifiziertes Personal in Krippe und Kindergarten sorgen für den bestmöglichen Start in eine erfolgreiche Schulzeit.

Ihre 3 Stimmen für die Kinder!

Listenplatz 24 | Ulrike Neuberger-Bornhorst

Bankkauffrau, 59 J., 2 Kinder

Verdi-Mitglied, Frauen für Frauen, Beisitzerin im SPD-Ortsvorstand, Feuerwehr

Erlenbach, AWO, Förderverein Städt. Musikschule

Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD

Kreistagsliste Platz 27

spd-erlenbach-main.de
facebook.com/spderlenbach





So wählen Sie richtig

Sie haben 24 Stimmen. Sie dürfen einer Person bis zu drei Stimmen geben („Kumulieren“). Oder Sie kreuzen einfach die SPD-Liste an, um jeder Kandidatin/jedem Kandidaten der Liste je eine Stimme zukommen zu lassen. Durch ein Listenkreuz oben bei „SPD“ geht keine Ihrer Stimmen verloren.

Sie dürfen auch kombinieren mit einem Kreuz beim Wahlvorschlag „SPD“ und „Kumulieren“. Hierfür schreiben Sie eine Ziffer 2 oder 3 in den Kasten vor die betreffende Person.

Wichtig:

- Kein Bewerber oder keine Bewerberin darf mehr als 3 Stimmen erhalten.
- Die Gesamtzahl der von Ihnen vergebenen Stimmen darf nicht größer als 24 sein, ansonsten ist Ihr Stimmzettel ungültig!

Wahlvorschlag Nr. 05



Kennwort
SPD Erlenbach – Mechenhard – Streit (SPD)

01	Benjamin Bohlender
02	Helga Raab-Wasse
03	Werner Hillerich
04	Marina Oliveira Zbinden
05	Michael Mück
06	Anne Ehrentraut
07	Gerhard Bader
08	Andrea Hirte
09	Hans-Georg Connor
10	Theresa Büchler
11	Michael Wöber
12	Ute Roos
13	Ulrich Hahn
14	Heidemarie Kircher
15	Thomas Franke
16	Renate Kirchgäßner
17	Kai Franz
18	Nicole Jakob
19	Karlheinz Dorn
20	Petra Peters
21	Andreas Tikart
22	Renate Fath
23	Christine Hirte
24	Ulrike Neuberger-Bornhorst

**BRIEFWAHL
NUTZEN!**



Erlenbach
Mechenhard
Streit

SPD